Exkursion „Kaiserstadt Wien Ende des 19. Jahrhunderts“

Freundeskreis Geschichte Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf e.V.

Reiseablauf und -programm

(Stand 11.08.25; Programm-Änderungen an allen Tagen vorbehalten)

04.05.26 Montag

07.40 Uhr	Treffen am Flughafen und Check In am Schalter der Austrian Airlines
09.40-11.15 Uhr	Flug von Düsseldorf nach Wien mit OS 162
Ca. 11.45 Uhr	Bustransfer zum Hotel Ananas
12.45 Uhr	Kofferdepot im Hotel
14.00 Uhr	Erster Orientierungsspaziergang **„Wien Walk“** 1. Teil mit Karlsplatz, Oper, Heldenplatz, Kapuzinergruft (15.30 Uhr), Dorotheum, Burgtheater. Mit der U4 zum Karlsplatz.
	Abendessen individuell

Hofburg

Karlsplatz

Staatsoper Wien

Heldenplatz

Burgtheater

05.05.26 Dienstag

09.30 Uhr	Karlsplatz. Mit der U 4 zum
09.40-12.00 Uhr	**„Wien Walk“** Teil 2 - mit **Postsparkasse** (Otto Wagner), Stefansdom **Prunksaal der Österreichischen Nationalbibliothek (11.00 Uhr)** Die barocke Welt im großen Saal: Was kommt Ihnen in den Sinn, wenn Sie an einen Bibliothekssaal denken? Betreten Sie den Prunksaal der Österreichischen Nationalbibliothek und Ihre Vorstellungen werden garantiert übertroffen! Der Prunksaal – als Teil der ehemaligen Hofbibliothek im 18. Jahrhundert erbaut – überrascht mit knapp 80 Metern Länge und 20 Metern Höhe. Eine aufwendig geschmückte Kuppel und zahlreiche Fresken sorgen für kaiserliches Flair. Mehr als 200.000 Bände beherbergt dieses barocke Juwel. Vier venezianische Prachtgloben mit über einem Meter Durchmesser vollenden das Herz der Österreichischen Nationalbibliothek.
12.00-13.00 Uhr	**Hofburg** Einer der größten Palastkomplexe der Welt: früher Residenz der kaiserlichen Familie. **Führung durch die Kaiserliche Schatzkammer der Hofburg** Sie erleben die Reichtümer der Monarchie: In der bedeutendsten Schatzkammer der Welt in der Wiener Hofburg sind gleich zwei Kaiserkronen sowie der Burgunderschatz und der Schatz des Ordens vom Goldenen Vlies verwahrt.
13.00-14.30 Uhr	Mittagspause – **Wiener Kaffeehauskultur**: Café Central, Café Sacher, Café Demel; je nach Warteschlange
15.00-17.00 Uhr	**Besuch der Albertina** - Die ALBERTINA besitzt mit der Sammlung Batliner eine der bedeutendsten Kollektionen Europas zur Malerei der Klassischen Moderne. Den Ausgangspunkt der permanenten Ausstellung bilden die Künstler des Impressionismus und des Postimpressionismus wie Degas, Cézanne, Toulouse-Lautrec und Gauguin. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf dem Deutschen Expressionismus mit den Künstlergruppen Die Brücke und Der Blaue Reiter sowie auf der Neuen Sachlichkeit mit Werken von Wacker, Sedlacek und Hofer. Weitere Abteilungen des Museums sind die Grafische Sammlung (u.a. Albrecht Dürer, Egon Schiele, Rubens), Gemälde und Skulptur (u.a. Monet, Picasso, Chagall, Architektur (u.a. Sprenger, Loos, Olbrich, Semper)
	Abendessen individuell

Postsparkasse

Österreichische Nationalbibliothek

Kaffeehaus

Albertina

06.05.26 Mittwoch

09.38-09.42 Uhr	Zum Stadtpark mit der U 4 (Otto Wagner Stadtpark-Station)
09.42-09.52 Uhr	Von dort zu Fuß durch die Salesianergasse zum Unteren Belvedere (850m)
10.00-11.00 Uhr	Besuch **Unteres Schloss Belvedere** – Im Schloss erwartet Sie ein prunkvoller freskenverzierter Marmorsaal, das Goldene Zimmer, der Groteskensaal und die Marmorgalerie.
11.00-11.30 Uhr	Der Spaziergang durch den Schlosspark vom Unteren zum Oberen Schloss Belvedere führt vorbei am Kaskaden- und Muschelbrunnen. (Entfernung 750 m)
11.30-12.30 Uhr	Besuch **Oberes Belvedere**. Im barocken Schloss, der ehemaligen Sommerresidenz von Prinz Eugen von Savoyen, begegnen Ihnen 800 Jahre Kunstgeschichte. So können Sie u.a. die weltweit größte Gustav Klimt Gemäldesammlung, aber auch weitere Meisterwerke von Künstlern der Wiener Secession bestaunen.
12.30-14.00 Uhr	Mittagspause im Schlosscafe des Oberen Belvedere oder im traditionellen Cafe Goldegg - Argentinierstraße 49, 1040 Wien, (7 Gehminuten durch die Karolinengasse)
14.00-14.20 Uhr	Spaziergang durch den Schweizer Garten zum Heeresgeschichtlichen Museum (1,3km)
14.20-15.20 Uhr	**Heeresgeschichtliches Museum**; Austellungen im Museum sind: der Saal der Revolutionen -Von den Franzosenkriegen bis 1848; Feldmarschall Radetzky und seine Zeit (Die Revolution von 1848 und Radetzkys Schlachten); Vom Ausgleich 1867 zur Entfesselung des Ersten Weltkrieges 1914; Das Attentat von Sarajevo; Der erste Weltkrieg;
	Als Alternative zum Heeresgeschichtlichen Museum empfehlen wir den Besuch des **Ausstellungsgebäude der Wiener Secession (14.30 Uhr)**. Es wurde 1898 von Joseph Maria Olbrich errichtet und gilt als das bedeutendste Gebäude des österreichischen Secessionstils. Neben dem berühmten Beethovenfries von Gustav Klimt bieten sich wechselnde Ausstellungen zur zeitgenössischen Kunst.
	Hinweis: In der Nähe des Heeresgeschichtlichen Museums befindet sich der Marxer Friedhof mit dem Grab von Wolfgang Amadeus Mozart
	Straßenbahn 62 von Fasangasse (R:Radetzky-Straße) bis Landstraße (8Min.) U 4 von Landstraße bis Pilgramgasse (6 Min.)
	Abendessen individuell

Oberes Belvedere

Unteres Belvedere

Heeresgeschichtliches Museum

U-Bahnstation Stadtpark – Otto Wagner

07.05.26 Donnerstag

09.30 Uhr	Fahrt von Pilgramgasse zum Schloss Schönbrunn (7 Min.) mit der U 4
	Schloss Schönbrunn - Die ehemalige Sommerresidenz der Habsburger wurde ursprünglich am Ende des 17. Jahrhunderts von Kaiser Leopold I. vom Barockarchitekten Johann Bernhard Fischer von Erlach als Jagdschloss gebaut und knapp 50 Jahre später im Stil des Rokokos als Sommerresidenz Maria Theresias umgestaltet. Erst am Ende des 19. Jahrhunderts wurde es von Franz Joseph, der in Schönbrunn geboren und verstorben ist, ganzjährig bewohnt.
10.00 -11.00 Uhr	**Mit Audio-Guide** erkunden Sie die gesamte Beletage des Schlosses: Neben den Privatgemächern Franz Josephs und Elisabeths, den südseitigen Empfangszimmern und den State Apartments sehen Sie auch die Gemächer Maria Theresias.
	Zeit zur freien Verfügung im Schloss Schönbrunn und Mittagspause
	Als Alternative zum Besuch von Schloss Schönbrunn bietet sich der Besuch des **Wiener Parlamentsgebäudes von 1883** mit Führung (10.00 Uhr) an. Eine Möglichkeit ist der Besuch des **Möbelmuseums.** Es ist eine der größten Möbelsammlungen der Welt und zeigt Wohnkultur von Barock über Biedermeier und Historismus bis zur Wiener Moderne und zeitgenössischem österreichischen Möbeldesign.
	Fahrt mit U 4 vom Schloss Schönbrunn bis zum Karlsplatz; Spaziergang durch das **MQ Museums Quartier. Aus dem riesigen Komplex der ehemaligen Hofstallgebäuden im Barockstil entstand eines der größten Kulturareale der Welt. Neben Künstlerateliers und Studios für Medienkunst sind besonders das Museum für moderne Kunst (MUMOK) und das Leopoldmuseum (u.a. Egon Schiele, Oskar Kokoschka, Gustav Klimt) zu erwähnen. Thematische Ausstellungen in der KUNSTHALLE und das Architekturzentrum Wien ergänzen das Angebot.** Danach Spaziergang zum Kunsthistorischen Museum
16.00 Uhr	**Kunsthistorisches Museum** Das imposante Gebäude im Renaissancestil wurde von Gottfried Semper erbaut. Das prunkvolle Treppenhaus mit Marmorpracht und riesigen Deckengemälden ist ein Hingucker. Der absolute Höhepunkt ist die Gemäldegalerie in der ersten Etage. Sie zählt als die viertgrößte ihrer Art. Seit dem späten 17. Jahrhundert wurden die wertvollen Gemälde von den Habsburger gesammelt und zu einer Ausstellung hochkarätiger Kunst komponiert. Kunstwerke weltberühmter Maler, wie u.a. Rubens, van Dyck, Rembrandt, Cranach, Holbein, Caravaggio und Rafael, sind zu bestaunen. Im Kunsthistorischen Museum befinden sich Wandtapeten, die sich auf die ägyptische Lepsius-Reise beziehen und 1873 auf der Weltausstellung in Wien gezeigt wurden. Sie vermitteln noch den einzigartigen Eindruck, wie das Neue Museum in Berlin im 19. Jahrhundert für die Besucher eingerichtet war.
19.30 Uhr	Abendessen (fakultativ € 59,-*)im feudalen Foyer des Museums. Beim Classic Dinner im Museum wird Ihnen ein 5 Gänge Menü inklusive Couverts mit Brot und Butter gereicht. Eine exklusive 30-minütige Abendführung durch das Museum ist eingeschlossen. *Preis 2025 – Änderungen vorbehalten
	Rückfahrt zum Hotel mit der U Bahn

Schloss Schönbrunn

Kunsthistorisches Museum

08.05.26 Freitag

09.38-09.40 Uhr	Zum Karlsplatz mit U 4
10.00-11.30 Uhr	Besuch des **Wienmuseums** Mit seiner einzigartigen Sammlung hochkarätiger Kunstwerke und historischer Exponate bietet das Wien Museum in seinem Haupthaus am Karlsplatz Einblicke in die Stadtgeschichte. Die Dauerausstellung “Wien. Meine Geschichte” erzählt als chronologischer Rundgang die Geschichte der Stadt– von der ersten Besiedelung bis in die Gegenwart. Über drei Etagen trifft man auf Highlights der Sammlung wie das fünf Meter hohe Modell von St. Stephan, Gustav Klimts berühmtes Porträt von Emilie Flöge oder das Museumsmaskottchen Poldi, den zehn Meter langen Praterwal. Die frei zugängliche Terrasse bietet einen schönen Blick auf Wiens Innenstadt.
	Freizeit in Wien
15.00 Uhr	Fahrt mit der U-Bahn bis U-Bahnhof Heiligenstadt
	Spaziergang um den Karl-Marx-Hof - Der **Karl-Marx-Hof** ist einer der bekanntesten Gemeindebauten Wiens. Er wurde 1930 eröffnet und ist mit ungefähr 1050 Metern Länge der längste zusammenhängende Wohnbau der Welt.
16.00-16.30 Uhr	Abfahrt des Heurigen Express am Bahnhof Heiligenstadt durch die Heurigenorte Nußdorf, Wildgrubgasse, Nußberg zum Kahlenberg.
16.30-17.00 Uhr	Aufenthalt am Kahlenberg und traumhafter Blick auf Wien
17.00-17.20 Uhr	Weiterfahrt mit dem Heurigenexpress vom Kahlenberg in den Weinort Grinzing
17.30-20.00 Uhr	Einkehr beim Heurigen im Rudolfshof - schöner historischer Innenhof, rustikale Inneneinrichtung. Hausmannskost und täglich Heurigen-Musik.
20.00-20.45 Uhr	Rückfahrt mit der legendären Straßenbahn Nr. 38 bis U-Bahn Schottentor. Weiter mit U 2 bis Karlsplatz. Von dort U 4 bis Pilgramgasse.

Wien Museum

Marx Höfe

Blick vom Kahlenberg

Heurigen-Express

Beim Heurigen

09.05.26 Samstag

08.45 Uhr	Verladen der Koffer in den Reisebus
09.15-10.00 Uhr	Fahrt vom Hotel Ananas zur Kirche am Steinhof nach Wien Penzing
10.00-11.00 Uhr	Besichtigung der Kirche am Steinhof – Das 1907 eröffnete Gotteshaus ist ein architektonisches Meisterwerk des Jugendstils von Otto Wagner und der erste Kirchenbau der Moderne in Europa.
11.00-12.00 Uhr	Fahrt von der Kirche am Steinhof zum Zentralfriedhof in Wien
12.00-14.45 Uhr	Besuch des Friedhofs mit den Ehrengräbern der Prominenten, der architektonisch interessante Friedhofskirche im Jugendstil und bei Bedarf das Bestattungsmuseum (Eintritt vor Ort zu bezahlen). Gelegenheit zum Imbiss im Café Oberlaa am Haupteingang.
14.45-15.15 Uhr	Fahrt vom Zentralfriedhof zum Flughafen Schwechat
17.35-19.10 Uhr	Rückflug von Wien nach Düsseldorf mit OS 167

Kirche am Steinhof

Zentralfriedhof Wien

Programm-Änderungen sind an allen Tagen vorbehalten